

# Maskottchen-Gewinner im Stadthaus ausgezeichnet

Die Künstlerin Heike Tewes erzählt, wie sie auf die Idee der Elfe als Landesgartenschau-Symbol gekommen ist.

■ **Höxter.** Nachdem die Maskottchen-Jury am Samstag in einer fast fünfstündigen Sitzung einstimmig eine Elfe als Landesgartenschau-Maskottchen ausgewählt hatte, wurde die Gewinnerin Heike Tewes aus Borgentrich am Dienstag im Stadthaus für ihren Entwurf ausgezeichnet. Sie darf sich über einen Gutschein der Werbegemeinschaft über 300 Euro freuen.

„Ich bin begeistert“, sagt Bürgermeister Alexander Fischer. „Die Landesgartenschau hat jetzt ein Gesicht.“ Die Wahl war am Samstag auf die Elfe gefallen, da sie alle Elemente darstellt, die Höxter ausmachen: Die Weser, die typischen Fachwerkkrosetten, den Wesersandstein und die Turmspitze für die Höxteraner Kirchen und Corvey. Außerdem passt die Elfe zu Höxter als eine Stadt an der Märchenstraße und kann die Stadt somit auch vor und nach der Landesgartenschau auf Festen und anderen Veranstaltungen präsentieren, begründete die Jury ihre Entscheidung.

## »Die Elfe passt, weil es eine Märchenfigur ist und zu Höxter als Stadt an der Märchenstraße passt«

Die Jury, bestehend aus den Landesgartenschau-Geschäftsführern Claudia Koch und Heinrich Sperling, mehreren Fachleuten aus Werbung und Design, zwei Bürgern sowie fünf Schülern, hatte am Samstag die Elfe von 151 eingesandten Entwürfen als Sieger ausgewählt. Vorab hatten die Höxteraner eine Woche lang die Möglichkeit, bis zu drei Stimmen in einem Online-Voting für ihre Favoriten zu ver-



Die Gewinner Michelle Topp (3. Platz, v. l.), Maximilian Frischemeier und Karl Breker (in Vertretung für Sarah Breker, 5. Platz), Heike Tewes (1. Platz) werden von Claudia Koch (Landesgartenschau-Geschäftsführerin) und Alexander Fischer (Bürgermeister) für ihre Sieger-Entwürfe ausgezeichnet.

FOTO: PIA SCHÖNING

geben. Das Ergebnis floss zu 40 Prozent in die Entscheidung mit ein. Tewes' Elfe belegte beim Online-Voting den dritten Platz.

„Ich habe mich sehr gefreut“, sagt die Gewinnerin Tewes. „Wir wohnen in einer wunderschönen Region, das wollte ich in meinen Entwurf einfließen lassen.“ Sie selbst stand am Samstag auf dem Adventsmarkt in Warburg und stellte selbstgemalte Acrylbilder aus, als die Entscheidung

auf ihre Elfe fiel. Der Jury-Anruf aus Höxter erreichte sie deshalb nicht. „Als ich nach Hause kam und mein Mann mir ein Video von der Juryentscheidung zeigte, dachte ich: ‚Die kenne ich!‘“ Die Idee zu einer Elfe kam Tewes spontan. „Ich wollte gerne die Fachwerkkrosetten darstellen. So kann ich auf die Idee, etwas mit Flügeln zu machen. Die Elfe passt, weil es eine Märchenfigur ist und zu Höxter als Stadt an der Märchenstraße passt.“

Tewes arbeitet als freischaffende Künstlerin. Aktuell stellt sie bis Ende des Jahres ihre Kunstwerke im Rathaus in Borgentrich aus.

Doch nicht nur der erste Platz bekommt einen Preis. „Wir haben insgesamt 151 Einsendungen bekommen“, sagt Landesgartenschau-Geschäftsführerin Claudia Koch. „Wir wollten deswegen nicht nur einen Gewinner auszeichnen, sondern haben uns für fünf entschieden.“ Auf Platz zwei

landete die Fantasiefigur „Knöxel“ (Jana Maria Schuster aus Höxter), auf Platz drei der Maulwurf „Tim“ (Michelle Topp aus Höxter). Den vierten Platz belegt eine Biene (Carina Steinwachs aus Höxter), den fünften der Elefant „Rüselino“ (Sarah Breker aus Hembsen).

Die Gewinner dürfen sich über Gutscheine der Werbegemeinschaft und Geschenkkörbe des Corveyer Weinhauses freuen.

## Tausende Blumenzwiebeln müssen in den Boden

Der Freundeskreis lädt zur Pflanzaktion im Botanischen Garten der Technischen Hochschule in Höxter ein. Anschließend gibt's eine Führung mit Kaffee und Kuchen.

■ **Höxter.** „Wir wollen, dass der Botanische Garten in Höxter im Frühjahr noch attraktiver wird.“ Das ist der Wunsch der Verantwortlichen und des noch jungen Freundeskreises des Gartens. Und da der Freundeskreis sich zur Aufgabe gemacht hat, den Botanischen Garten über seine Funktion als Lehrpark hinaus für die Öffentlichkeit und vor allem die garteninteressierten Besucher zum Anlaufpunkt zu entwickeln, greifen die nun auch Mitglieder zu den Pflanzgeräten.

Am Samstag, 23. November, um 10 Uhr müssen mehrere Tausend Blumenzwiebeln in den Boden. „Die Blausternenchen, Krokusse, Buschwindröschen und Anemonen sollen verwildern und im Bereich des Eichenhains über die Jahre große Bestände bilden“, erklärt Ute Aland, Technische Leiterin des Gartens.

„Am Parkplatz wird in den kommenden Jahren eine bunte Mischung insektenfreundlicher Frühjahrsblüher die Besucher empfangen“, verspricht Saskia Fischer, Vorsitzende des Freundeskreises. „Aber dieser Bereich wird maschinell bepflanzt werden“, sagt die Gartenbegeisterte. „So viele helfende Hände haben wir dann doch nicht.“ Immerhin werden im Frühjahr hier 30.000 Zwiebeln blühen.



Die Mitglieder des Freundeskreises haben schon alles für Samstag vorbereitet; Ute Aland (v. l.), Elke Schmidt, Marie-Luise Blomberg, Hildegard Behrendt, Renate Frenzel, Uwe Frenzel sowie Saskia Fischer-Lensen (sitzend).

FOTO: FREUNDKREIS

„Wir beschränken uns auf Wildarten und züchterisch wenig veränderte Sorten“, meint Nora Huxmann, Wissen-

schaftliche Leitung des Gartens. „Wir wollen zeigen, wie gut Ökologie und anspruchsvolle Gestaltung Hand in Hand

gehen“, erläutert sie das Selbstverständnis des Botanischen Gartens. „Wir wollen da auch Vorbild sein und Menschen für

naturnahe Gestaltung begeistern.“

Wer sich vom Erfolg dieser Idee überzeugen will, wird das im Frühjahr im Zuge einer Führung zum Thema Frühjahrsblüher tun können (siehe Info-Kasten). Aber auch am nächsten Samstag besteht die Möglichkeit, um 14 Uhr an einer Führung durch den Garten teilzunehmen. „Denn gerade jetzt sieht man die kleinen Dinge, die Schönheiten, die sonst verborgen sind“, schwärmt Winfried Thiele, der den Garten seit 30 Jahren betreut und wie seine Westentasche kennt. Als zweiter Vorsitzender des Freundeskreises zeigt er seine Verbundenheit mit dem Park, der hier in den letzten Jahrzehnten herangewachsen ist.

„Alle sind ganz eingeladen, am Samstag, November, ab 10 Uhr die besondere Atmosphäre des Herbstlichen Gartens zu genießen. Und wir freuen uns, und mit weiteren Gartenliebhabern am Samstag auszutauschen, zu pflanzen, den Garten zu erforschen und bei Kaffee und Kuchen Erfahrungen auszutauschen“, betont Saskia Fischer. „Wir freuen uns über jeden, der unsere Leidenschaft für Gärten teilt oder auch nur einen der leckeren selbst gebackenen Kuchen im liebevoll dekorierten Gewächshaus genießen will.“

### Termine

- ◆ **23. November:** ab 10 Uhr Blumenzwiebelpflanzung im Botanischen Garten; ab 14 Uhr Winterschönheiten im Botanischen Garten; Führung mit Café im Gewächshaus
  - ◆ **März 2020:** Frühjahrsblüher-Führung mit Café im Gewächshaus
  - ◆ **25. April 2020:** 10 bis 15 Uhr Pflanzentauschbörse aus dem Botanischen Garten
  - ◆ **9. Mai 2020:** 10 Uhr Führung durch den Botanischen Garten mit Gewächshauscafé
  - ◆ **6. und 7. Juni 2020:** Tag der Gärten
  - ◆ **Sommer 2020:** Die Schönheit der Taglilien, Führung durch den Siewerschen Garten
  - ◆ **Herbst 2020:** Freunde öffnen ihren Garten – Der Schmidtsche Garten
- Anmeldungen unter Ute.aland@th-owl.de oder Tel. (05271) 6877559.

### TERMINE

**Höxter**  
**Blutspende,** 16.00 bis 20.00, Pfarrheim, Schwerterstraße 6, Fürstenu.  
**Wassergymnastik,** 9.00 und 9.30, Hotel Niedersachsen, Grubestr. 37.  
**Rheuma-Liga, Trockengymnastik,** 10.00 ehem. Schule Godelheim, Am Markt 1, 17.00 Sporthalle Bielenberg.  
**Ausschuss für Familie, Gesundheit und Soziales,** 17.30, Kreishaus, Aula, Moltkestr. 12.  
**Ratssitzung,** 18.30, Historisches Rathaus, Weserstraße 11.  
**Seniorengymnastik,** 15.00 bis 16.00, Aktion Silberfisch, Neue Str. 15.  
**Frauenfrühstück,** 9.00, Ev. Gemeindehaus, Brüderstr. 9.  
**Interkulturelles Frauencafé,** 9.30, treff., An der Kilianikirche 4.  
**Gymnastik für Frauen, TuS Ovenhausen,** 19.00 bis 20.15,

Sporthalle, Ovenhausen.  
**Kleidersammlung für Bethel,** 9.00 bis 17.00, Ev. Gemeindehaus, Brüderstraße 9.  
**Bücherei,** 10.00 bis 11.00, 17.00 bis 18.00, Detmolder Str., Fürstenu.  
**Stadtbücherei,** 14.00 bis 19.00, Möllingerstr. 9.  
**Parkinson Selbsthilfegruppe, Gymnastik,** 16.45, Berufsfachschulen für Physiotherapie und Massage, Am Hang 3a.  
**Cafe Welcome,** 17.00 bis 19.00, Grubestr. 28.  
**Höxteraner Mittagstisch,** 12.00 bis 13.15, Brüderstr. 7.  
**Höxter-Tisch,** 16.00 bis 18.00, Nicolaistraße 14.

### Holzminen

**Stadtbücherei,** 11.00 bis 18.00, Obere Str. 30.  
**Hallenbad,** 7.00 bis 11.00, 14.00 bis 20.00, Stahler Ufer 16.

### NOTDIENSTE

**Ärztlicher Notdienst**  
**Bereitschaft:** Tel. 116 117.

(05274) 12.12.  
 Mühlen-Apotheke, Schillerstr. 41, Bad Pyrmont, Tel. (05281) 932190.

### Notfallpraxis

**Warburg, St.-Petri-Hospital,** Hüffertstr., 13.00 bis 22.00.  
**Holzminen, Zentrale Bereitschaftspraxis,** Forster Weg 34, (am ev. Krankenhaus) 19.00 bis 21.00.  
**Paderborn, Medico,** am Brückerkrankenhaus St. Josef, Huesener Str. 48, 18.00 bis 22.00.

### Zahnarzt

**Zahnärztlicher Notdienst,** ab 13.00, Tel. (01805) 986700.

### Krankentransporte

**Kreis Höxter, Leitstelle,** Tel. (05272) 37270, oder 112.

### Sonstige Notdienste

**Polizei Tel. 110**  
**Rettungsdienst Tel. 112**  
**Feuerwehr Tel. 112**  
**Vergiftungen** Tel. (051) 19240 oder 112  
**Gas-Störung** Tel. (05233) 7508.  
**Frauen- und Kinderschutzhaus im Kreis Höxter, erreichbar unter** Tel. (0171) 5430155.

### RAT UND HILFE

**Beratung Caritas,** 8.00 bis 16.30, Klosterstr. 9, Brakel.  
**Beratungszentrum Caritasverband,** 8.30 bis 12.30, 14.30 bis 17.30, Kirchplatz 2, Brakel, Tel. (05273) 371460.  
**VdK Sozialverband, Geschäftsstelle,** 9.00 bis 12.00, Moltkestraße 12, Höxter.  
**Ambulanter Kinderhospizdienst Paderborn-Höxter,** Tel. (05251) 3988798.  
**Lebenshilfe,** 9.00 bis 12.00, Am Herrenfeld 44, Tel. (05275) 9889790, Ottbergen.  
**Seniorenbüro, Seniorennetz:** 10.00 bis 12.00, **Rentenberatungsstelle der Stadt:** 8.00 bis 12.00 und 14.00 bis 16.00, Weserstr. 16, Tel. (05273) 392226, Beverungen.  
**Seniorenbüro,** 10.00 bis 12.00, Stadthaus am Petritor,  
**Höxter,** Tel. (05271) 6923983.  
**Schwangerschaftsberatung: Donum Vitae,** 8 bis 12.00, Berliner Platz 1, Tel. (05271) 1070, Höxter, **Arbeiterwohlfahrt,** Gartenstr. 7, Höxter, Tel. (05271) 966389; 15 bis 18.00, C.-Heinrich-Str.15, **Bad Driburg,** Tel. (05253) 9350218.  
**Beratung, Suchtkranke und Angehörige,** 9.30 bis 10.30; 16.30 bis 17.30, Wallstr. 27, Tel. (05233) 1492, Steinheim.  
**Beratungsservice, Senioren- und Pflegeberatungsstelle des Kreises Höxter,** Trauzimmer,

14.00 bis 16.00, Rathaus, Marktstraße 2, Steinheim.  
**Arbeiterwohlfahrt Pflegeberatung,** Tel. (0800) 6070110.  
**Ambulanter Dienst, Hospiz und Palliativ-Beratungsdienst,** Tel. (05272) 3929036, Hdy (01674) 80876.  
**Welcome-Café,** 15.00 bis 19.00, Tel. (0173) 7119280, Grubestr. 28, Höxter.  
**Senioren- und Pflegeberatungsstelle, Kreis Höxter,** Tel. (05271) 9653130.  
**Frauenberatungsstellen der AWO gegen Gewalt an Frauen,** 9.00 bis 17.00 und n. V., Gartenstr. 7, Höxter; Familienstützpunkt, Pyrmontstr. 8, Steinheim; Caspar-Heinrich-Str. 15, Bad Driburg; Tel. (0160) 937930-30 und -35.  
**Ehrenamtliche Seniorenhilfe, Aktion Silberfisch,** Neue Str. 15, Höxter, Tel. (05271) 6942510.  
**Schlaganfall-Selbsthilfegruppe Weserbergland,** Kontakt: Heinrich Lühring, Tel. (05531) 700327 od. E-Mail: H-Lühring@t-online.de  
**Sprechstunde bei Haus & Grund,** 17.00 bis 18.00, Hotel Corveyer Hof, Westerbachstr. 29, Höxter.  
**Selbsthilfegruppe Fibromyalgie,** 19.00, Ev. Gemeindehaus, Brüderstraße 9, Höxter.

### Ihr Draht zur Neuen Westfälischen

**Aboservice:** (0521) 555-888 **Fax Anzeigen:** (05271) 680340  
**Anzeigenservice:** (0521) 555-333 **Lokalredaktion:** (05271) 680350  
**Kartenvorverkauf:** (0521) 555-444 **Fax Redaktion:** (05271) 680365  
**Medienberater:** (05271) 680331

E-Mail: hoexter@nw.de

Sekretariat 680350 David Schellenberg (das) -52  
 Mathias Brüggemann (mbr) -54  
 Simone Flörke (sf) -51 Hermann Ludwig (man) -53